

Ideen für den WGT- Gottesdienst England-Wales-Nordirland am 4. März 2022

zusammengestellt von Ulrike Eltz

„Zukunftsplan: Hoffnung!“ – Frauen aus England, Wales und Nordirland (ENWI) erzählen von ihrem Leben.

Nach Monaten der Corona-Pandemie mit all ihren Veränderungen, Einschränkungen, Krankheit und Verlust von lieben Menschen fällt uns manchmal das Hoffen schwer. Wird alles wieder so werden wie vor der Pandemie? Wir wissen, die Dinge lassen sich nicht zurückdrehen und Corona ist ja nicht unsere einzige Sorge für die Zukunft. Im letzten Jahr stand beim Weltgebetstag z.B. der Naturschutz im Fokus – es gibt kein zurück oder “weiter so”. Als Christinnen glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang!

Spuren der Hoffnung nachzugehen, dazu laden uns Frauen aus England, Wales und Nordirland ein. Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung säen in unser Leben, unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in der Welt.

Titelbild (S. 46): Angie Fox ist Stickerin und Gewandmacherin (vor allem liturgische Gewänder). Das Titelbild ist eine Textil-Stickerei mit Applikationen und Metallarbeit. Wichtig sind ihr die Symbole Freiheit (offene Tür), Gerechtigkeit (zerbrochene Ketten), Frieden und Vergebung (Tauben und Friedenslilie) und der Regenbogen als Symbol der überragenden Liebe Gottes.

Symbole im Gottesdienst:

- Licht und Dunkel (Kerzen, Streichhölzer ab S. 38): während des GD werden nacheinander 7 Kerzen angezündet – jedesmal, wenn das Licht der Hoffnung die Dunkelheit von Schwierigkeiten und Not durchbricht. Einschübe, die die Hoffnung besonders betonen ergänzen die Gottesdienstordnung an verschiedenen Stellen. Zum Abschied erhalten alle GD-Teilnehmerinnen eine Streichholzschachtel mit Regenbogen – damit wir im Alltag Hoffungslichter anzünden

- Samenkorn und Pusteblume (ab S. 41): Samen sind ein beliebtes Symbol für neues Leben, Auferstehung, Hoffnung und Wachsen. Am Eingang könnte Jede ein Samenkorn bekommen.

- Regenbogen und Segensbändchen (ab S. 43): der Regenbogen ist das Zeichen Gottes für den Bund mit der ganzen Erde, außerdem Symbol für Vielfalt und Zusammenhalt trotz unterschiedlicher Lebensweisen und sexueller Orientierung. Multikulturelle, multiethnische und multireligiöse Vielfalt ist ein wichtiges Thema im GD aus ENWI. Es gibt farbige Segensbändchen zu bestellen, die am Eingang oder Ausgang des GD verteilt werden können. Vorschläge für Einschübe finden sich in „Ideen und Informationen“

Willkommen und Begrüßung: Beginn des GD im Dunkeln und in Stille (Klangschale, damit Ruhe einkehrt). Ab S. 4: ergänzende Landesinfo aus dem Downloadbereich mit zusätzlichen Bildern (pdf und Powerpoint)

Bibellesung: z.B. als Dialog (Arbeitshilfe S. 5)

Frauenstimmen aus ENW: die Frauen sind reale Personen. Emily erzählt ihre Verbindung zum Weltgebetstag (Arbeitshilfe S. 7) – durch die gedruckten GD-Hefte kann sie als taube Frau dem GD folgen.

- bei den Sprecherinnen (GD-S 11): statt „ich“ - „Lina ist arm und lässt regelmässig ..., damit ihre...“, „Nathalie hat Angst, weil sie von ihrem Partner... missbraucht wird“, „Emily ist allein und isoliert wegen ihrer Behinderung, andere auch wegen...“
- ergänzende Einschübe zur Info mit Fakten (Powerpoint aus Download „Frauenstimmen Präsentation Fakten“); *Infomaterial zu regionaler Unterstützung bei Armut/häuslicher Gewalt für die Auslage vorbereiten*
- GD-S. 12: Unterbrechung der Geschichten durch Einwürfe (Downloadbereich)
- Bei Emily eventuell Gebärdensprache (einige Worte)

Vertiefung und Meditation: Samen am Eingang verteilt wird hier in den Fokus genommen

- Z.B. Bild Pusteblume und Texte von S.42 (Ideen und Informationen)

Fürbitte: z.B. zusätzliche Fürbitten auf Schiffchen schreiben lassen, Fürbitten dann einsammeln und am Altar abstellen

Kollekte: Wichtig ist, über die Verwendung der Kollekte sowie die Projektarbeit insgesamt zu informieren und auch zu **danken**. Die Kollekte geht nicht nur in das jeweilige WGT-Land. Sie ist immer für **alle** WGT-Projekte weltweit bestimmt. In Zusammenhang mit dem WGT-GD Vanuatu sind laut Stand vom Juli 2021 bereits 2,794 Mio. Euro an Kollekten und Spenden beim Deutschen WGT-Komitee eingegangen. Ein riesiger Dank vom Komitee geht an alle WGT-Frauen

Es bietet sich an, die Höhe der Kollekte vom letzten WGT zu nennen – Ihrer Gemeinde, des Kirchenbezirks, der Landeskirche und/oder Deutschlands.

Bitte überweisen Sie die Kollekte ungeteilt und ohne Abzüge an die Frauenarbeit.

Bank für Kirche und Diakonie, IBAN: DE39 3506 0190 1600 9000 10

Ein Beispiel für ein Projekt in EWNI ist das „Link Cafe“, ein Zufluchtsort, eine Anlaufstelle für Frauen, die ihren gewalttätigen Partnern entfliehen wollen. Sie erfahren dort emphatische Unterstützung, Rechtsberatung und materielle Hilfe. Das alles bei einer guten Tasse Tee. Die Kollekte kann in Teekannen gesammelt werden.

Vaterunser: z.B. auf walisisch einspielen (<https://www.wwdp.org.uk/prayers/gweddir-arglwydd-2/>) und dann beten (aufstehen)

Sendung und Segen: Bitten Sie die Besucherinnen aufzustehen. Ein Einschub (S. 45 unten) nimmt die Vielfalt auf: „Schenke uns Offenheit für alle, die anders sind, damit sie bei uns einen Platz finden“

Musik: Liedruf 3 (Hoffnungslicht) kommt immer wieder → beamen statt blättern

Tanz „Flying“ aus Hawaii: (Füße gehen in die Zukunft (hinten), Gegenwart (seitlich) und Vergangenheit (vorne): Tanz ohne festgelegten Rhythmus, Arme beteiligt (sammeln ein und verteilen), Füße beschreiben ein V:

- Links zurück (Zukunft). Kreuzen in die Gegenwart, links vorn (Vergangenheit → Gewichtsverlagerung), rechts zurück, kreuzen, rechts vorne...

<https://www.youtube.com/watch?v=6wKnp6byxUw>

Hinweise

- **Bitte verwenden Sie die originalen Gottesdienstordnungen und keine selbst zusammen gestellten Kopien! Die Ordnungen sind ein Geschenk und wunderbar gestaltet. Sie verbinden Frauen in der ganzen Welt**
- Weisen Sie die Frauen darauf hin, wenn bei Einschüben oder Gestaltungen von Texten das Heft wegzulegen ist, und sagen Sie an, wann Heft wieder gebraucht wird. Eventuell können auch die Lieder per Beamer sichtbar gemacht werden. Es gibt auf der CD-ROM eine entsprechende Power-Point-Präsentation
- **Wenn es möglich ist**, beziehen Sie die **Kantorin** oder den Kantor in Planung mit ein. Ein kleiner Chor kann die Lieder vorbereiten und im Gottesdienst unterstützen.
- www.frauenarbeit-sachsen.de (hier finden Sie auch die Rezepthefte zum Herunterladen)
- bis zum 4.3.21 werden weitere Informationen und Materialien vom Weltgebetstag zum Herunterladen bereitgestellt: <http://weltgebetstag.de>. Alle Materialien, die sie im Bereich des Gastzuganges herunterladen können, dürfen öffentlich in Zusammenhang mit dem WGT verwendet werden.